

Sitzungsbericht vom 11.11.2021

1. Stellungnahmen zu privaten Bauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde

a) Antrag auf Abweichung für die Ausführung der Dachziegel auf dem Flst. 4206, Weißdornstr. 2

Der Gemeinderat fasste nach kurzer Beratung einstimmig folgenden **Beschluss**:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Abweichung für die Ausführung der Dachziegel auf dem Flst. 4206, Weißdornstr. 2 wird unter der Voraussetzung erteilt, dass die Dacheindeckung in nichtglänzenden Materialien erfolgt.

2. Einführung eines Dokumentenmanagementsystems bei der Gemeinde Simmozheim

Die Verwaltung nutzt derzeit zur Ablage ihrer elektronischen Dokumente noch eine Struktur, die den Anforderungen der heutigen Zeit und im Hinblick auf das Thema „Digitalisierung in der Verwaltung“ nicht mehr gerecht wird.

Daher sind bereits seit längerem Überlegungen zur Einführung eines professionellen Dokumentenmanagements (DMS) im Gange, für das bereits Mittel im Haushaltsplan bereitgestellt wurden.

Unser Rechenzentrum Komm.ONE AöR bietet hierzu das System enaio von Optimal Systems an, welches ausgehend von einem Basissystem (Basisinstallation enaio) viele Lösungskomponenten beinhaltet, die neben der Archivierung des Schriftgutes (E-Akte) noch weitere Verwaltungsvorgänge (z. B. elektronische Steuerakte, Belegarchivierung in der Kasse etc.) abbilden bzw. unterstützen kann, die Zug um Zug eingeführt werden sollen.

Enaio ist bei vielen Kommunen und Landkreisen im Einsatz; das Rechenzentrum ist in die Entwicklung mit eingebunden, so dass den kommunalen Belangen entsprechend Rechnung getragen wird.

Durch den Vertrieb und die Betreuung über Komm.ONE ist mit keinen Schnittstellen-Problemen hinsichtlich der Einbindung der landeseinheitlichen Verfahren zu rechnen, die beim Einsatz anderer Produkte auftreten können und dann einen zusätzlichen Aufwand verursachen.

Bei einer Präsentation von enaio im Gemeindeverwaltungsverband Althengstett konnte sich die Verwaltung einen Eindruck von der Handhabung und Leistung dieses Systems verschaffen.

Die Verwaltung geht davon aus, dass zunächst der Einkauf von 4 Floatinglizenzen ausreichend ist, d.h. zeitgleich können immer 4 Personen (bei insgesamt 8 Arbeitsplätzen) mit dem System arbeiten. Bei Bedarf kann die Anzahl der Lizenzen jederzeit erhöht werden.

Bei dem Produkt E-Akte sind auch optionale Leistungen für die Systemkomponente ocr-pdf-a enthalten. Mit dieser Komponente werden die Texte in gescannten oder in abgelegten Bilddokumenten mittels OCR-Technologie erkannt und die Bilddokumente nach PDF/A-1 bis 3 umgewandelt. Die Dokumente werden dadurch für weitere Verarbeitungen wie z.B. Volltextsuche aufgewertet, was aus Sicht der Verwaltung notwendig ist.

Aufgrund des vorliegenden Angebots von Komm.ONE vom 06.08.2021 ergeben sich bei der Einführung eines DMS von enaio die nachfolgend aufgeführten Kosten.

Zusätzliche laufende Kosten werden außerdem durch notwendige Updates anfallen, die ca. alle 2 Jahre erfolgen und Kosten von ca. 1.500,00 € verursachen.

Die Verwaltung hat ein Vergleichsangebot vorliegen, das bzgl. der E-Akte zwar kostengünstiger ist. Allerdings sieht die Verwaltung im Hinblick auf die Digitalisierung weiterer Verwaltungsvorgänge (E-Rechnung, Belegarchivierung Kasse, Steuerakte) im Zusammenhang mit den landeseinheitlichen Verfahren von Komm.ONE mit dem Einsatz von enaio den besseren Lösungsansatz.

einmalige Kosten

jährliche Kosten

Basisinstallation enaio

Softwareüberlassung bei 4 Floating-

Lizenzen und Einrichtung der enaio-Basisinstallation	7.038,10 €	
Softwarepflege und Anwendungssupport		1.082,43 €

E-Akte

Softwareüberlassung, Einrichtung, Projektschulung	16.708,30 €	
Softwarepflege und Anwendungssupport		1.886,47 €

Boorberg Verlag

Datennutzungsvertrag zur elektronischen Nutzung des kommunalen Aktenplans		232,00 €
---	--	----------

Von Seiten des Auftraggebers (der Gemeinde) sind folgende Leistungen zu erbringen, mit denen die **Fa Besol GmbH** beauftragt werden soll:

Installation/Bereitstellung eines SQL-Servers mit Software durch die Gemeinde	1.300,00 €	
---	------------	--

Einrichtung weiterer Arbeitsplätze (soweit nicht von Komm.ONE ausgeführt) und sonstige Dienstleistungen (geschätzt)

600,00 €

Summe	25.646,40 €	3.200,90 €
--------------	--------------------	-------------------

Die Implementierung des DMS durch Komm.ONE würde voraussichtlich ab September 2022 erfolgen, sofern sich nicht die Gelegenheit ergibt, einen früheren Projektplatz zu erhalten.

Die Investitionskosten sowie die jährlichen Folgekosten werden im Haushaltsplan 2022 ff. entsprechend dem vorliegenden Angebot und der obigen Zusammenstellung veranschlagt.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

1. Die Komm.ONE AöR wird entsprechend dem Angebot vom 06.08.2021 mit der Basisinstallation enaio und der Dokumentenmanagement-Lösung E-Akte beauftragt.
2. Mit der Schaffung der Voraussetzungen zur Implementierung dieses System (Installation eines SQL-Servers) sowie mit der Einrichtung weiterer clients zur Nutzung des Dokumentenmanagementsystems wird die Fa. Besol Netwos GmbH beauftragt.
3. Die einmaligen und laufenden Kosten werden im Haushaltsplan 2022 ff. veranschlagt.

3. Modernisierung Kläranlage Simmozheim - Auftragsvergabe Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Am 16.09.2021 hat der Gemeinderat die Auftragsvergaben für verschiedene kleinere Gewerke (Dacharbeiten und Gerüstbau, Fliesen- und Plattenarbeiten, Fenster-, Türen- und Sonnenschutzarbeiten, Sanitärarbeiten) im Rahmen der Modernisierung der Kläranlage beschlossen. Auch für die notwendigen Maler- und Bodenbelagsarbeiten waren zuvor 5 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert worden, hierfür gingen jedoch keine Angebote ein.

Somit musste die Ausschreibung der Maler- und Bodenbelagsarbeiten in Form einer freihändigen Vergabe erneut erfolgen.

Insgesamt 6 geeignete Unternehmen wurden dabei zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bis zum Eröffnungstermin (Submission) am 05.10.2021, 14.00 Uhr hat lediglich ein Unternehmen ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung des eingegangenen Angebots ergab sich folgendes Bild:

38.036,68 € (inkl. MwSt.) Fa. Heinrich Schmid GmbH & Co.KG,
Industriestr. 44, 75382 Althengstett
(günstigste/r Bieter/in)

Der Kostenanschlag (bepreistes Leistungsverzeichnis) für die Ausschreibung dieses Gewerks lag bei 34.431,46 € (inkl. MwSt.).

An die Fa. Heinrich Schmid GmbH & Co.KG wurden auch bereits die Fliesen- und Plattenarbeiten vergeben.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

Der Auftrag zur Ausführung der ausgeschriebenen Maler- und Bodenbelagsarbeiten wird an die günstigste Bieterin, die Fa. Heinrich Schmid GmbH & Co.KG, Industriestr. 44, 75382 Althengstett zum Angebotspreis von 38.036,68 € (inkl. MwSt) erteilt.

4. Bekanntgaben, Verschiedenes

Es gab keine Bekanntgaben der Verwaltung.

5. Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gremiums lagen nicht vor.

Die öffentliche Sitzung wurde um 19:25 Uhr beendet.